

Landesbibliothek Oldenburg

Digitalisierung von Drucken

Großherzogliches Theater Oldenburg

Großherzogliches Theater <Oldenburg

Oldenburg, 1854

11.11.1906 - Friedrich von Schiller: Maria Stuart.

urn:nbn:de:gbv:45:1-6867

Großherzogl. Theater.



Oldenburg.

35

Sonntag, den 11. November 1906.

30. Vorstellung im Abonnement.

☉ Anfang 7 Uhr. ☉

Maria Stuart.

Trauerspiel in 5 Aufzügen von Schiller.

In Szene gesetzt vom Direktor Carl Ulrichs.

Personen:

Elisabeth, Königin von England	Betty Klinger
Maria Stuart, Königin von Schottland, Gefangene in England	Gertrud Vonhoff als Gast.
Robert Dudley, Graf von Leicester	Carl Weiß.
Georg Talbot, Graf von Shrewsbury	Max Kühne.
Wilhelm Cecil Baron von Burleigh, Großschahmeister	Hans Ebert.
Graf von Kent	Leonhard Hertel.
Wilhelm Davison, Staatssekretär	Walthar Eichstaedt.
Amias Paulet, Ritter, Hüter der Maria	Abalbert Kaul.
Mortimer, sein Neffe	Max Grünberg.
Graf Aubespine, französischer Gesandter	Ludwig Widmann.
Graf Bellièvre, außerordentlicher Botschafter von Frankreich	Alfred von Krebs.
Melby, Mortimer's Freund	Carl Gödderz.
Drugeon Drury, zweiter Hüter der Maria	Fritz Schwabe.
Melvil, ihr Haushofmeister	Demeter Klein.
Hanna Kennedy, ihre Amme	Julie Grube.
Margaretha Kurl, ihre Kammerfrau	Martha Giesede.
Burgoyne	Lothar Großkopf.
Offizier der Leibwache	Carl Becker.
Ein Page der Königin	Wilma Arens.
Französische und englische Herren. Trabanten. Hofdiener der Königin von England.	
Diener und Dienerinnen der Königin von Schottland.	

Zwischenakts-Musik:

1. Allegro von Reissiger.
2. Pavane Maria Stuart von Basseur.
3. Tempelweihe von Keler-Bela.
4. In der Kirche, von Reinecke.
5. Ave Maria, von Schubert.

Nach dem 3. Aufzuge Pause von 10 Minuten.

Krank: Wilhelm von Ahn.

Kassenpreise wie gewöhnlich.

Kassenöffnung 6 Uhr. Einlaß 6 $\frac{1}{2}$ Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende nach 10 $\frac{1}{2}$ Uhr.

Vorverkauf von 12 bis 1 Uhr mittags.

Dienstag, den 13. November 1906. 31. Vorstellung im Abonnement. Zum letzten Male: **Klein Dorrit.**
Lustspiel in 3 Akten nach Dickens, von Franz von Schönthan. Anfang 7 $\frac{1}{2}$ Uhr.

Anfang 7 Uhr.

Anfang 7 Uhr.